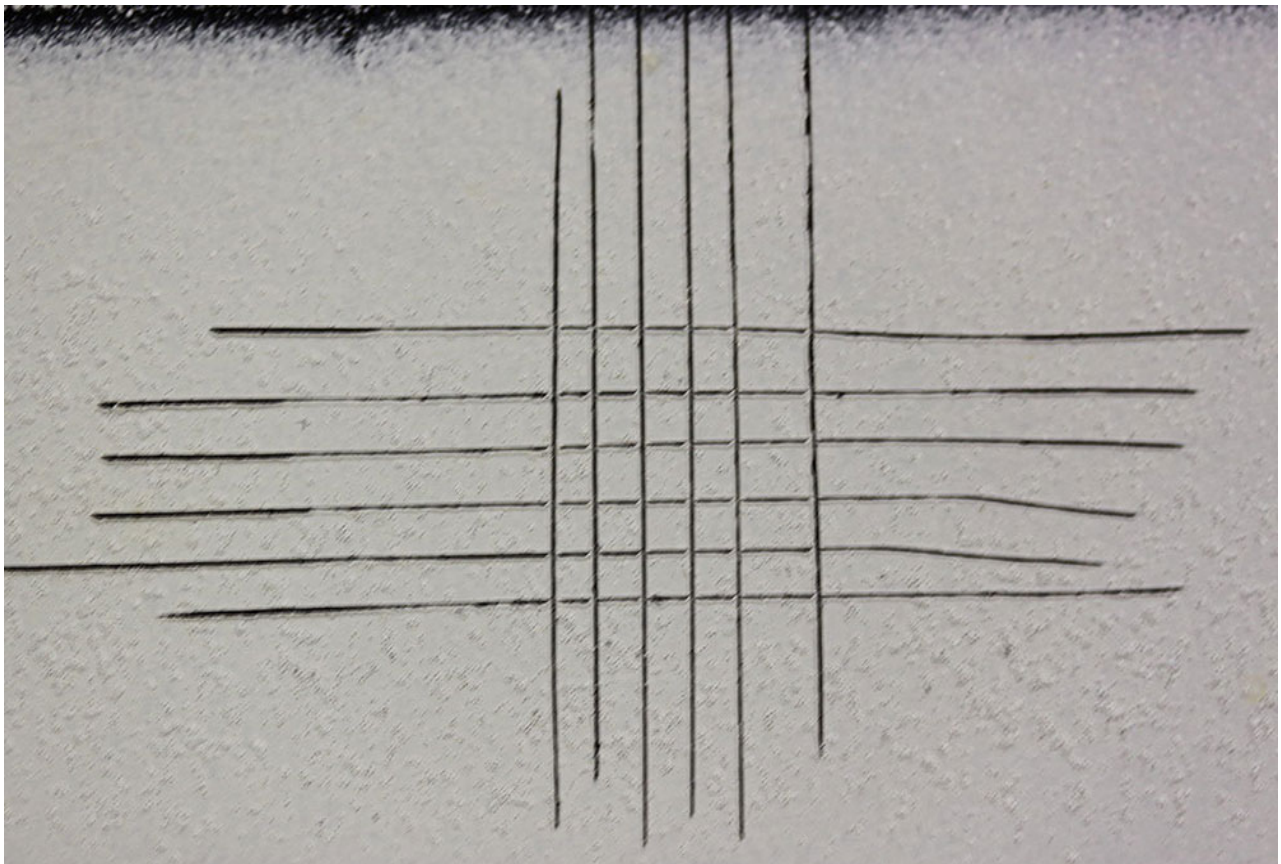


Beschichtungsprüfung

SBP



01/18

Abbildung:
Cross cut test

Beschichtungsprüfung

Die Beschichtungsprüfung umfasst die Schichtdickenmessung, bei der die Dicke der Materialbeschichtung gemessen wird, sowie die Haftprüfung, die ermittelt wie zuverlässig die Beschichtung auf dem Untergrund haftet.

Schichtdickenmessung

DIN EN ISO 2808 Bestimmung der Schichtdicke

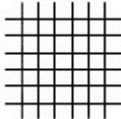
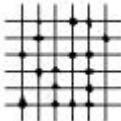
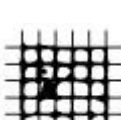
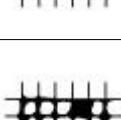
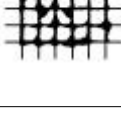
Die Schichtdickenmessung wird mit dem magnet-induktiven Verfahren durchgeführt. Jede Schichtdicke wird an mehreren Stellen des Prüfobjekts gemessen und dokumentiert. Meßbereich: 0 – 5000 µm (0 – 5 mm)

Haftprüfung

DIN EN ISO 4624 Abreißversuch zur Beurteilung der Haftfestigkeit

Die Haftmessung führen wir mit dem Cross-Cut-Test durch. Dabei wird eine Vergleichsprobe der Beschichtung mit einem standardisiertem Prüfwerkzeug im so genannten Cross-Cut eingeschnitten und bewertet.

Einstufung der Prüfergebnisse

Gitterschnitt-Kennwert	Beschreibung	Aussehen der Oberfläche im Bereich des Gitterschnittes, an der Abplatzung aufgetreten ist (Beispiel für sechs parallele Schnitte)
0	Die Schnittländer sind vollkommen glatt; keines der Quadrate des Gitters ist abgeplatzt.	
1	An den Schnittpunkten der Gitterlinien sind kleine Splitter der Beschichtung abgeplatzt. Abgeplatzte Fläche nicht größer als 5 % der Gitterschnittfläche.	
2	Die Beschichtung ist längs der Schnittländer und/oder an den Schnittpunkten der Gitterlinien abgeplatzt. Abgeplatzte Fläche größer als 5 %, aber nicht größer als 15 % der Gitterschnittfläche.	
3	Die Beschichtung ist längs der Schnittländer teilweise oder ganz in breiten Streifen abgeplatzt, und/oder einige Quadrate sind teilweise oder ganz abgeplatzt. Abgeplatzte Fläche größer als 15 %, aber nicht größer als 35 % der Gitterschnittfläche.	
4	Die Beschichtung ist längs der Schnittländer in breiten Streifen abgeplatzt, und/oder einige Quadrate sind ganz oder teilweise abgeplatzt. Abgeplatzte Fläche größer als 35 %, aber nicht größer als 65 % der Gitterschnittfläche.	
5	Jedes Abplatzen, das nicht mehr als Gitterschnitt-Kennwert 4 eingestuft werden kann.	

In der Tabelle ist eine sechsstufige Klassifizierung angegeben. Die Gitterschnittwerte 0 – 2 sind für allgemeine Zwecke ausreichend.